

# Chancenwucher bei Malberger Heimmiederlage

**Fußball** Nur Mendigs Lars Bohm trifft - Gästecoach Hirt: Damit kann man eine ganze Sportschau füllen

Von unserem Mitarbeiter  
Jens Kötting

■ **Malberg.** Die SG Malberg/Rosenheim hat im Rheinlandliga-Heimspiel gegen die SG Mendig/Bell einen weiteren wichtigen Sieg im Abstiegskampf verpasst. Nach einem Spiel mit zahlreichen Torchancen auf beiden Seiten mussten sich die Westerwälder am Ende verdientermaßen mit 0:1 (0:0) geschlagen geben.

Gästecoach Cornel Hirt meinte nach dem Schlusspfiff: „Wenn man alle Torchancen zusammenfasst, kann man daraus eine Sportschau machen.“ Die klareren Gelegenheiten hatten dabei die Gäste, sodass sich die Einheimischen nicht hätten beschweren können, wenn die Mendiger nach einer Viertelstunde mit drei Toren in

**SG Malberg/Rosenheim - SG Mendig/Bell**  
0:1 (0:0)

**Malberg:** Zeiler - Hombach, Kostka, S. Gerhardus, Kudrenko - Tsannang, Zimmermann, Weinlich (44. Böhner), Jäger - Heidrich (73. P. Gerhardus), Nauroth (67. Löb).

**Mendig:** Nett - Rawert, Schlich, Jenke, Geisen - Strahl, Wedemeyer (68. Rausch), Stalph, Bohm - Berg, Mrkalj (87. Wirths).

**Schiedsrichter:** Mark-Oliver Ney (Wiesbaden).

**Zuschauer:** 140.

**Tor:** 0:1 Lars Bohm (76.).

Führung gelegen hätten und die Begegnung damit früh entschieden gewesen wäre.

In der vierten Minute flankte Kodai Stalph auf den schnellen Marcel Berg, Malbergs Albert Kudrenko stand falsch und unterließ den Ball, doch Berg schoss aus zehn Metern haarscharf links vorbei. Im Anschluss an den folgenden Abstoß leisteten sich die Gastgeber einen Ballverlust im Spielaufbau, Berg kam erneut problemlos in die Box und legte quer für Damir Mrkalj, der aus fünf Metern nur die Füße von Matthias Zeiler traf. Wiederum nur sechs Minuten später lief Berg nach schönem Zuspiel frei auf Zeiler zu und traf kläglich nur den rechten Außenpfosten.

Nach dieser starken Anfangsphase der Gäste kamen die Malberger dann endlich besser ins Spiel und auch zu eigenen Chancen. In der 24. Minute flankte Yannick Tsannang in die Mitte, Florian Schlich wollte den Ball klären und schoss dabei unfreiwillig seinen eigenen Keeper Niklas Nett an, der den Ball gerade so über die Latte lenkte. Auch hinten standen die Hausherren nun besser und wären mit der ersten Aktion des gerade eingewechselten Nico Böhner beinahe mit dem Pausenpfiff in Führung gegangen: 20 Meter vor dem Gästetor stoppte er den Ball mit der Brust und zog sofort ab, der Ball klatschte an den linken Innenpfosten. Der Abpraller gelangte zwar zu Jan Nauroth, doch der



Die Duelle zwischen Angreifern und Verteidigern (hier zieht Malbergs Yannick Tsannang am Mendiger Philipp Geisen vorbei) gingen zumeist zugunsten der Angreifer aus. Doch außer bei Lars Bohms entscheidendem Treffer wollte der Ball einfach nicht ins Tor.

Foto: byJogi

stand im Abseits (45.). Auch im zweiten Abschnitt erspielten sich beide Teams zahlreiche Chancen. Für die Hausherren setzten Nauroth (51.) und Sven Heidrich (64.) ihre Kopfbälle aus fünf Metern jeweils knapp links vorbei, für die Gäste schossen Bohm (63.) und Berg (65.) über beziehungsweise neben das Tor.

Einmal brandete dann aber doch Jubel auf: Nach einem Traumpass des eingewechselten John Rausch gewann Lars Bohm das Laufduell gegen Peter Gerhardus und ließ Matthias Zeiler aus zehn Metern flach keine Chance (76.).

In der Schlussphase verpassten Tsannang (84.) und David Jäger (85.) den Ausgleich und Mrkalj

(86.) freistehend den zweiten Gästetreffer. Hirt wurmten anschließend die vielen vergebenen Möglichkeiten: „Wir vergeben so viele Chancen, so etwas habe ich noch nicht erlebt. Gut ist aber, dass wir uns die Chancen rausspielen. Heute fehlten uns einige Leute, aber die, die da waren, haben es gut gemacht.“ Sein Gegenüber Michael

Boll war mit der Leistung seiner Malberger nicht zufrieden: „Wir brauchen noch einige Punkte und müssen uns strecken. Wir hatten Glück, dass es zur Pause noch 0:0 gestanden hat. Von den Großchancen her ist es ein verdienter Sieg der Gäste. Die zweite Halbzeit haben wir dominiert, aber 35 gute Minuten reichen nicht.“

## Kompakt

### Fußballkreis klärt Fragen zum „Digitalen Pass“

■ **Fußball.** Zur neuen Saison wird der Fußballverband Rheinland keine Papierspielerpässe mehr ausstellen und die Spielberechtigungen ausschließlich digital erteilen. Aufgrund vielfältiger Nachfragen in Bezug auf Informationen und Anwendungsbeispiele plant der Fußballkreis Westerwald/Sieg eine Tagung „Spielbetrieb“, um etwaige Fragen zum Digitalen Spielerpass zu beantworten. Dafür lädt der Kreisvorstand alle, die das Passwesen im Verein betreffen, sprich Vereinsvorstand, Abteilungsleiter sowie Trainer und Betreuer von Senioren-, Frauen- und Jugendteams für Montag, 11. Juni, ab 19 Uhr in die Gaststätte „Favolosa“ (Am Kirchplatz) nach Alpenrod ein.

### Zehn Teams wollen zur Mini-WM-Endrunde

■ **Jugendfußball.** Das Qualifikationsturnier des Fußballkreises Westerwald/Sieg zur E-Jugend-Mini-WM des Fußballverbandes Rheinland wird am kommenden Sonntag mit zehn Mannschaften über die Bühne gehen. Gespielt wird ab 10 Uhr auf dem Rasen in Elkenroth in zwei Fünfergruppen mit anschließenden Halbfinal- und Finalspielen, an deren Ende sich die ersten drei Teams für die Endrunde qualifizieren, die am Sonntag, 10. Juni, ausgetragen wird.

### Ww/Sieg-Feriencamp: Es sind noch Plätze frei

■ **Jugendfußball.** Vom 25. bis 29. Juni führt der Fußballkreis Westerwald/Sieg wieder sein Fußball-Feriencamp für Mädchen und Jungen im Alter von 11 bis 14 Jahren Jahren durch. Die Unterbringung mit Vollverpflegung erfolgt in der Jugendherberge Bad Marienberg. Die 24-Stunden-Rundumbetreuung ist fester Bestandteil dieses Camps. Anmeldeabschluss ist am 20. Mai. Anmeldungen bei Kreisjugendwart Heinz Salzer, Telefon 02662/7210 oder Ina Hobracht, 02661/644 54.

## Der SG Betzdorf helfen wohl nur noch Siege

Rheinlandliga Konkurrenz ist vor Nachholspiel in Mehring enteilt - Neitersen kann an Platz vier heranrücken

■ **Region.** Am Tag der Arbeit gehen die Spieler der SG Neitersen und der SG Betzdorf ihrem Hobby nach: Fußball spielen. Am morgigen Dienstag müssen die beiden Rheinlandligisten ab 15 Uhr in Nachholpartien ran.

**SG Neitersen/Altenkirchen - TuS Mayen (in Altenkirchen, Hinrunde 2:0).** Nach dem 2:1-Heimsieg gegen Mehring und der Andernacher 1:2-Niederlage in Windhagen winkt

den Neitersern nicht nur Tabellenplatz fünf, sondern mit Blick auf die bevorstehende Aufgabe auch die Möglichkeit, dem Viertplatzierten auf die Pelle zu rücken – und damit dem nächsten Gegner.

Dafür, so Spielertrainer Lukas Haubrich, müsse seine Mannschaft wie zuletzt „erst Fußball arbeiten, um dann spielerische Akzente setzen zu können. So sind wir das gegen Mehring angegangen und wollen es auch gegen Mayen.“

Der TuS ließ am Wochenende Schlusslicht Badem keine Chance und schoss sich beim 7:1 schon mal warm. Trainer Thomas Reuter gibt sich dennoch demütig: „Im Hinspiel haben wir gegen Neitersen Lehrgeld gezahlt. Auch diesmal treffen wir auf einen Gegner auf Augenhöhe, der mit Lukas Haubrich und Johannes Kühne außerordentlich gute Kicker in seinen Reihen hat.“ Einsatzfähig sind beide, wie Haubrich bestätigt. Doch

ob er und Allrounder Kühne diesmal von Beginn an spielen oder wie zuletzt erst mal auf der Ersatzbank Platz nehmen, lässt er offen.

**SV Mehring - SG 06 Betzdorf (Hinrunde 3:3).** In der Situation, in der sich die Betzdorfer befinden, helfen nur Punkte – und kein Lob. Letzteres verdiente sich die SG 06 am vergangenen Freitag in Mülheim-Kärlich, ersteres blieb ihr jedoch verwehrt. Und zwar wegen eines Gegentors, dessen Art des Zustandekommens die Fußballwelt allzu oft spaltet. So sprang Ziyad Abdellaoui der Ball wenige Minuten vor Spielende in einem Strafraumgetümmel an die Hand, was Schiedsrichter Sebastian Nicolay genügte, um Mülheims Jeremy Heyer vom Elfmeterpunkt aus den entscheidenden Treffer zu ermöglichen. Damit warten die Betzdorfer nun seit zehn Spielen auf einen Sieg.

Nun bietet sich der Mannschaft von Marco Weller schnell die nächste Gelegenheit, diesen Negativlauf zu stoppen. Und das sollte ihr endlich auch gelingen, da die Konkurrenz aus Oberwinter (3:0 gegen Trier-Tarforst) und Morbach (7:3 gegen Ellscheid) am Wochenende das Maximum herausholte und sich damit weiter von den Sieg-Heller-Städtern distanzierte.

Der SV Mehring ging zuletzt zweimal leer aus und dürfte daher auch nicht gerade vor Selbstvertrauen strotzen. Aufpassen sollten die Betzdorfer auf Winterzugang Patrick Herres, der vor allem bei ruhenden Bällen Gefahr verspricht. Auf diese Qualität konnten die Moselkicker beim dramatischen 3:3 in der Hinrunde auf dem Betzdorfer „Bühl“ noch nicht setzen. Damals führten die Mehriinger zur Pause mit 2:0 und legten kurz nach Wiederbeginn den dritten Treffer nach. Dass die SG 06 trotzdem noch einen Zähler holte, war aller Ehren wert. Doch jetzt helfen Betzdorf wohl nur noch Siege.

Andreas Hundhammer



Der Sprung auf den eventuell rettenden 15. Platz wird der SG 06 Betzdorf (rechts Christoph Lichtenfeld, hier im Heimspiel gegen Ellscheid) am Dienstag nicht gelingen. Mit einem Sieg in Mehring würden die Sieg-Heller-Städter aber wenigstens weiter im Rennen um den Klassenverbleib bleiben.

Foto: Regina Brüh

## Termine

### Fußball überkreislich

**Regionalliga West:** Rödinghausen - Erndtebrück (Di., 14 Uhr).

**Rheinlandliga:** Neitersen - Mayen (in Altenkirchen), Mehring - Betzdorf (beide Di., 15 Uhr).

**Bezirksliga Ost:** Montabaur - Hundsangen (Mo., 20 Uhr).

### Fußball Westerwald/Sieg

**Kreisliga A:** Alsdorf - Lautzert-Oberdreis (So., 19.30 Uhr).

**Kreisliga C 2:** Lautzert-Oberdreis II - Atzelgift (Do., 19.30 Uhr).

**Kreisliga D 2:** Fensdorf II - Vatan Sport Hamm II (Mi., 19 Uhr).

### Fußball Westerwald/Wied

**Kreisliga A:** Neustadt-Fernthal - Niederbreitbach (Do., 20 Uhr).

### Fußball Siegen-Wittgenstein

**Kreisliga A:** Wilnsdorf - Deuz, Laasphe - Grün-Weiss Siegen (beide Mi., 19 Uhr), Germania Salchendorf II - Burbach (Do., 19.30 Uhr).

### Jugendfußball

**A-Jugend, Rheinlandliga:** Cochem - Betzdorf (Di., 17 Uhr).

**A-Jugend, Bezirksliga:** Mittelhof - Rheinbrohl (Mi., 19.30 Uhr).

**C-Jugend, Bezirksliga:** St. Katharinen - Betzdorf (Di., 13 Uhr).

**D-Jugend, Bezirksliga:** Salz - Neitersen (Mi., 18.15 Uhr).

### Tennis

**Jungen U 18, Rheinlandliga:** Höhr-Grenzhausen - Altenkirchen (Di., 9 Uhr).